

26. Würzburger Gespräche zum Umweltenergierecht
Haupttagung

**Teilhabe – Flächen – Marktdesign:
Rahmenbedingungen für 22 Gigawatt PV pro Jahr**

Donnerstag, 24. Oktober 2024

Congress Centrum Würzburg, Pleichertorstraße, 97070 Würzburg

Programm

Uhrzeit	Agenda
09:00 Uhr	Der schnelle PV-Ausbau als Brennglas auf Chancen und Herausforderungen der Nutzung – Begrüßung und Einführung Prof. Dr. <i>Thorsten Müller</i> , Stiftung Umweltenergierecht
09:15 Uhr	Die Rolle der Photovoltaik auf dem Weg zur Klimaneutralität Prof. Dr. <i>Anke Weidlich</i> , Institut für Nachhaltige Technische Systeme – INATECH, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg Einordnung des PV-Ausbaus, der aktuellen Rahmenbedingungen und Weiterentwicklungsbedarfe aus Sicht der Bundesregierung <i>Dania Röpke</i> , Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz Rolle der Länder bei der Erreichung der PV-Ausbauziele <i>Dr. Jana Bovet</i> , SMEKUL, Referat Grundsatzfragen, Energie und Klimapolitik Diskussion mit den Referentinnen
11:00 Uhr	Kaffeepause

11:30 Uhr Solarenergie- und Beschleunigungsgebiete als Impulse für die planerische Flächenbereitstellung

Dr. *David Meurers*,
Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und
Bauwesen

Solarstrom + X – genug Raum für Mehrfachnutzungen im Recht?

Dr. *Nils Wegner*,
Stiftung Umweltenergierecht

Diskussion

13:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr Stromversorgung in neue Hände? –Energy Sharing und dezentrale Direktversorgungskonzepte im Recht

Dr. *Daniela Fietze*,
Stiftung Umweltenergierecht

Große Dächer, große Aufgaben? – Potenziale und Hemmnisse für die Nutzung von Gewerbedachflächen

Dr. *Christoph Kost*,
Fraunhofer ISE

Große Dächer, starke Mittel? – Zum Rechtsrahmen in Bund und Ländern aus Sicht der anwaltlichen Praxis

Margarete von Oppen,
Orth Kluth

Diskussion

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr Negative Preise, Flexibilitäten, Speicher – Strommarktdesign für den PV-Ausbau

Abschlussdiskussion

Dr. *Christoph Maurer* (Consentec GmbH)

Stefan Müller (ENERPARC AG)

Dania Röpke (Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz)

Prof. Dr. *Katrin Schaber* (Hochschule Biberach)

Achim Zerres (Bundesnetzagentur)

17:00 Uhr Ende der Tagung